

Ich bin gefangen im Netz. Ich will ausbrechen - aber ich kann nicht.
Wir alle sind vernetzt. Ein Klick und wir sitzen im Klassenzimmer.
Wir sind alle da und doch so weit weg. Die Welt scheint so weit weg.
Ich muss endlich ausbrechen. Tage sind eintönig geworden. Alles ist grau in grau.

Schule leben. **Ich LEBE NICHT REAL.** Aber lebe ich überhaupt?
Ich LEBE DIGITAL.

Die Welt zieht an mir vorbei während ich auf meinem Bildschirm starre.
Tage, Wochen, Monate, Jahre vergehen. Mein Leben steht still. Alles ist still.
Kein Läuten der Schulglocke. Kein Lachen im Flur. Nicht einmal leises
Tuscheln im Unterricht. Ich sitze an meinem Schreibtisch und warte.
Auf den Tag, an dem ich aufwache und mein altes Leben zurückgekehrt ist.
Auf den Tag, an dem ich meine Freunde nicht mehr nur auf einem Monitor
sehen kann. Ich darf jetzt nicht mehr daran denken. Ich muss mich konzentrieren.
Mein Laptop zeigt mir den Beginn der nächsten
Stunde an.